

Bildungsförderung besonders begabter Jugendlicher aus den SOS Kinderdorf-Programmen

Projektbezeichnung

Presidential Scholarship Programme

Globales Projektziel

Bildungsförderung besonders begabter Jugendlicher

Projektkosten

Gesamtkosten: ca. 1.300.000 € jährlich.

Wir freuen uns über jeden Beitrag - egal in welcher Höhe - zu diesen Kosten.

Ausgangssituation

Oftmals haben Jugendliche aus Afrika oder Asien nach erfolgreichem Abschluss der Schule keine Möglichkeit, in ihrem Land eine hochwertige Universitätsausbildung zu erhalten, die ihren Interessen und Fähigkeiten entspricht. Die Gründe dafür sind einerseits wenig differenzierte Studiengänge und eine qualitativ unzulängliche Ausbildung und andererseits politische und soziale Instabilität mit häufigen Unterbrechungen des Universitätsbetriebs.

Zielgruppe

Besonders talentierte Jugendliche aus SOS-Programmen in Ländern, in denen sie keine entsprechende Universitätsausbildung absolvieren können. Mädchen werden besonders gefördert. Pro Jahr werden zwischen 20 und 30 neue Stipendien vergeben.

Projektziele

Das Ziel ist, jungen Menschen, die besonders begabt, motiviert und emotional stabil sind, die Möglichkeit zu eröffnen, ihre Talente auszuschöpfen, ihren Interessen entsprechend eine qualitativ gute Universitätsausbildung zu erreichen. Dabei trägt das Presidential Scholarship Programme zur Finanzierung bei. Dadurch erhöht sich die Chance, dass diese Jugendlichen eine erfolgreiche Zukunft haben, um ein Vielfaches, und sie tragen damit zur Entwicklung ihres Heimatlandes bei.

Maßnahmen und Wirkung

Es können sich junge Leute für ein Stipendium im Ausland bewerben, die

- ein gutes internationales Abitur oder einen äquivalenten Schulabschluss haben
- einen guten BA-Studienabschluss haben
- ein insgesamt vorbildliches Verhalten sowie Lernmotivation, soziale Verantwortung und Zuverlässigkeit nachweisen
- mindestens drei Jahre einem SOS Programm angehört haben (SOS-Kinderdorf oder SOS-Familienstärkungsprogramm)
- mindestens 18 und höchstens 30 Jahre alt sind
- die notwendige emotionale Reife haben, allein im Ausland zu studieren
- keine anderen Möglichkeiten für ein Stipendium haben
- sich bereit erklären, nach Beendigung ihres Studiums zur Entwicklung ihres Heimatlands beizutragen

SOS-Kinderdörfer weltweit kommt für Studiengebühren, Kosten für Unterkunft, Essen, Krankenversicherung sowie Studienmaterial auf, die nicht aus anderen Quellen finanziert werden können.

Da die Kosten sehr hoch sein können, streben wir ein Voll- oder Teilstipendium einer Universität oder die Finanzierung aus anderen Quellen an. Während der Semesterferien sollen die Stipendiaten zudem möglichst ein studienbezogenes Praktikum machen oder durch Arbeit auch selbst zu ihren Lebenshaltungskosten beitragen.

Die umfassenden Ausgaben für ein Studium sind je nach Studienland, Universität und Studiengang sehr unterschiedlich. Oft treten zusätzliche Kosten durch Praktika oder andere Anforderungen der Universität auf. So ergibt sich bei den Studenten ein unterschiedlicher Förderbedarf und die Höhe des Stipendiums wird individuell festgelegt.

Besonders zum Studienende benötigen die Studenten eine verständnisvolle Begleitung, z.B. wenn sich die Arbeitssuche schwer gestaltet.

Nach dem Abschluss des Studiums können die Stipendiaten, zusätzlich zu den Flugkosten in ihr Heimatland, eine finanzielle Unterstützung von bis zu drei Monaten bekommen, z.B. wenn sie zusätzliche Praktika machen. Daher ist es wichtig, dass sich jeder Stipendiat bereits gegen Ende der Studienzeit auf dem Arbeitsmarkt seines Heimatlandes orientiert und aktiv Arbeit sucht.

Wir bieten allen Stipendiaten an, sich einer Alumni-Gruppe anzuschließen, um einerseits von einem Netzwerk der Ehemaligen zu profitieren und andererseits den nachfolgenden Stipendiaten mit ihrer Erfahrung zur Seite zu stehen.

Im Jahr 2019 umfasste das Stipendiatenprogramm 161 Studierende. Davon studierten 115 in Afrika, 32 in Europa, 11 in Nordamerika und 3 in Asien.

Die Kosten pro Stipendiat (Studiengebühren und Lebenshaltungskosten des Studenten) belaufen sich auf durchschnittlich 15.000 € pro Jahr.

Auf Wunsch ist auch eine individuelle Förderung möglich und senden wir Ihnen Informationen zu einzelnen Studenten.



DAS KÖNNEN SIE VON UNS ERWARTEN

- Eine zielorientierte, partizipative und am lokalen Bedarf orientierte Projektentwicklung.
- Ein regelmäßiges Monitoring und eine professionelle Wirkungsmessung unserer Programme durch SOS-Mitarbeiter.
- Eine engmaschige interne Finanzkontrolle und die Durchführung jährlicher Audits in allen Programmen durch unabhängige Wirtschaftsprüfer.
- Für jede Ausschüttung Ihrer Stiftung erhalten Sie umgehend eine steuerwirksame Zuwendungsbestätigung.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Karien Bruynooghe
Stiftungsreferentin
Tel.: +49 / 89 / 1 79 14 -218
karien.bruynooghe@sos-kd.org

SOS Kinderdörfer weltweit
Hermann-Gmeiner-Fonds Deutschland e.V.
Ridlerstr. 55
D-80339 München
www.sos-kinderdoerfer.de

UNSERE BANKVERBINDUNG

SOS-Kinderdörfer weltweit
IBAN: DE22 4306 0967 2222 2000 00
BIC: GENO DE M1 GLS (GLS Gemeinschaftsbank)
STICHWORT: Stipendiatenprogramm